

## DATEN ZUM VORMERKEN

Freitag, 28.11.2014 nächstes Mitteilungsblatt  
Beiträge bis zum 19.11. direkt an die Gemeindeganzlei

05.11. Informationsanlass 2000 Watt Gesellschaft  
13.11./15.11. Abendunterhaltung Musikgesellschaft Wuppenau  
19.11. Wählerversammlung im Hotel Nollen  
19.11. Papiersammlung  
29.11. Informationsanlass Biogas  
30.11. Abstimmungswochenende

## BAUBEWILLIGUNGEN

**Schärer Stefan, Speerstrasse 1, Hosenruck**  
Ersatz Feuerungsanlage  
**Scheuble Evelin, Schwalbenstrasse 6, Wuppenau**  
Verglasung überdachter Terrasse  
**Fuchs Ruedi, Nollenstrasse 9, Wuppenau**  
Ersatz Feuerungsanlage, Zentralheizung Heizöl  
**Schramm-Ledergerber Giovanni, Grub, Hosenruck**  
Erstellen Feuerungsanlage, Schwedenofen  
**Giger Peter, Brunnriet, Wuppenau**  
Kanalisationsanschluss „Giger/Winkelmann“ Brunnriet

## PAPIERSAMMLUNG

**Sammlung Mittwoch, 19. November**

Diese Sammlung wird durch den ZAB Bazenheid durchgeführt. Bitte beachten Sie:  
**Bereitstellung: Mittwoch, 19. November 2014 ab 07.00 Uhr an der Kehrtroute!**  
Bitte Papier und Karton separat gebündelt bereitstellen.

## MITTAGSTISCH FÜR SENIOREN

Donnerstag 20. Nov. 2014 um 12:00 Uhr im Rest. Ilge, Hosenruck.

Kosten Fr. 20.- inkl. Dessert. Anmeldung bitte bis Montag 20. Oktober 2014 an die Pro Senectute Ortsvertretungen:

Annemarie Beerli Tel. 071 947 13 26, Margrit Zürcher Tel. 071 633 10 79.

Wer eine Fahrgelegenheit wünscht, kann dies bei der Anmeldung mitteilen.

## BEGRÜSSUNG DER NEUZUZÜGER IM 03. QUARTAL 2014

Nogly Michael und Jenny mit Louis, Dorfstrasse 7, Wuppenau  
Schicker Peter und Saurenmann Schicker Brigitta, Neuhaus 2, Wuppenau  
Zaiser Ewgeni und Katharina mit Daniel und Xenia, Lärchenstrasse 12, Wuppenau  
Balicka Galina, Greutensberg 7, Wuppenau  
Marczak Marcin, Gabris 5, Hosenruck

## MITTEILUNGEN DES EINWOHNERAMTES 03. QUARTAL 2014

### Geburten

06.07. Sinner Giulia, Tochter der Sinner Andrea und des Sinner Philipp, Mörenau 3, Wuppenau  
23.07. Keller Silvan, Sohn der Keller Sandra und des Keller Martin, Heiligkreuz 10, Hosenruck  
18.08. Hug Denio, Sohn der Hug Barbara und des Hug Rudolf, Greutensberg 11, Wuppenau  
18.09. Egger Elio, Sohn der Egger Ramona und des Egger Dominic, Wiesental 12, Wuppenau

### Trauungen

15.08. Schwizer Manuela von Nessler-Ennetbühl SG und Rupf Georg von Flums-Dorf SG, beide in Wuppenau, Gärtensberg  
19.09. Jud Corina von Schänis-Maseltrangen SG und Hug Thomas von Zuzwil SG, beide in Hosenruck, Alpenstrasse

### Todesfälle

14.07. Lieberherr Berta, von Hemberg SG, verwitwet, wohnhaft gewesen in Hosenruck Welfensberg, mit Aufenthalt im Alters- und Pflegeheim Münchwilen, geboren am 15.08.1923.

21.07. Meienhofer Rita, von Wuppenau TG, verwitwet, wohnhaft gewesen in Wuppenau Hinterdorf, mit Aufenthalt im Altersheim Rossrüti, geboren am 13.06.1932.

29.08. Bartholdi Arthur, von Bussnang TG und Affeltrangen TG, wohnhaft gewesen in Hosenruck Heiligkreuz, geboren am 19.05.1958.

19.09. Bühler Ida, von Bichelsee-Balterswil TG, verwitwet, wohnhaft gewesen in Wuppenau Secki, geboren am 13.01.1921.

## STEUERN 3. RATE 2014

Per 31. Oktober 2014 wird die letzte Steuerrate dieses Jahres fällig. Für die fristgerechte Überweisung bedankt sich das Steueramt Wuppenau.

## WUPPENAU - STIMMBETEILIGUNG BEI ABSTIMMUNGEN

Wir Schweizerbürger/innen sind privilegiert; wir dürfen mitbestimmen und abstimmen! Es gilt zu diesem Recht grosse Sorge zu tragen. Wir vom Wahl- und Abstimmungsbüro haben beschlossen, dies mit einer Auslosung, bei allen Stimmenden, zusätzlich zu motivieren und den Gewinner mit einem „Wuppenauer-Überraschungskorb“ zu belohnen.

**Wir sind auch der Meinung, dass wir Wuppenauer/innen in der Lage sein sollten jeweils die 50% Stimmbeteiligungsquote zu knacken.... oder nicht!?** Wenn dies der Fall ist, wollen wir statt einem Korb dann deren zwei Preise verlosen.

Am Abstimmungssonntag vom 28. September 2014 haben wir dies nun zum ersten Mal durchgeführt. Die Stimmbeteiligung betrug diesmal 46,4 %. Die Siegerin dieser Auslosung war **Frau Barbara Hofstetter-Küng, Gabris 20, 9515 Hosenruck**.

Wir gratulieren ganz herzlich und bitten Sie, am kommenden Abstimmungssonntag vom 30. November 2014 aktiv teilzunehmen und allenfalls auch andere Personen, vielleicht aus Ihrer Familie, zu motivieren.

Im Namen des Wahlbüros Hanspeter Gantenbein.

## GRÜNGUTCONTAINER

Der Grüngutcontainer beim Werkhof Wuppenau bleibt noch bis Ende November 2014 in Betrieb.

Im Frühjahr 2015 werden wir Sie via Gemeindemitteilungsblatt wieder über den Zeitpunkt der Inbetriebnahme informieren.

## ZUKUNFT ENERGIE 2000 WATT GESELLSCHAFT

**Am 05. November um 20.00 Uhr findet eine Informationsveranstaltung im Hotel Nollen**

zum Thema: „Zukunft Energie / 2000 Watt Gesellschaft, Inhalt und Zweck“, mit den beiden Referenten Remo Schönenberger;

Coach 2000 Watt Gesellschaft Wuppenau und Josef Gemperle, Kantonsrat CVP, statt.

## (VORANZEIGE ) MIT BIOGAS DAS ENERGIEPOTENTIAL AUS HOFDÜNGER NUTZEN

Die **Kommission 2000 Watt-Gesellschaft** hat sich zum Ziel gesetzt, neben der Reduktion des Energieverbrauchs auch die Produktion von erneuerbarer Energie in unserer Gemeinde zu fördern. Im Hofdünger liegt ein grosses, noch ungenutztes Potential. Wir laden Sie deshalb am Samstag 29. November 2014, 10:00 - 11:30 Uhr im Hotel Nollen zu einer Infoveranstaltung zum Thema „ Biogas aus Hofdünger“ ein. Christian Eggenberger, Leiter Betriebsberatung BBZ Arenenberg, wird Sie über die technischen und wirtschaftlichen Möglichkeiten der Biogasproduktion aus reinen Hofdüngeranlagen informieren. Damit soll Anstoss gegeben werden, sich Gedanken zu machen über die lokale Produktion von erneuerbarer Energie und damit verbunden auch Wertschöpfung in unserer Region. Eingeladen sind alle, Interessierte sowie speziell Landwirte rund um den Nollen. Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

Kommission 2000 Watt Gesellschaft

## RÄBENLICHTLI-UMZUG

Schon bald ist es wieder so weit. Am 05. November führen wir den Räbenlichtli-Umzug wieder durch. Es sind alle herzlich eingeladen ob klein oder gross.

Besammlung ist um 17:45 Uhr: Dorfstrasse 16 (Fam. Schönenberger)

Anmeldung bis am 01.11.14 bei Diana Granwehr 071 940 01 37 oder Michaela Schönenberger 071 940 06 56.

Die Räben sind auch dieses Jahr wieder von der René-Moser-Stiftung gesponsert. Vielen Herzlichen Dank !

## **EINLADUNG ZUR WÄHLERVERSAMMLUNG**

**Mittwoch, 19. November 2014, 20:00 Uhr im Hotel „Nollen“, Hosenruck**

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Am 31. Mai 2015 läuft die 4-jährige Amtsdauer des Gemeindeammanns, der Gemeinderäte, Rechnungsrevisoren und Urnenbeamten ab.

Das Datum für die Erneuerungswahlen hat der Gemeinderat auf den 8. März 2015 festgesetzt. (Datum eidg. Vorlage). Ein event. 2. Wahlgang findet am 19. April 2015 statt.

An der Wählerversammlung, welcher keine rechtliche Grundlage zukommt, werden die neuen Kandidaten Gelegenheit haben, sich der Bevölkerung vorzustellen. Die amtierenden Gemeinderäte werden kurz über ihre Ressorttätigkeit berichten und sind auch bereit, Fragen zu beantworten.

Die Bevölkerung wird gebeten, sich nach geeigneten Kandidaten umzusehen. Für eine Wahl in die Gemeindeexekutive sollte nebst einer Eignung für Behördentätigkeit auch vom Zeitvolumen her die notwendige Voraussetzung mitgebracht werden. (Ressortsystem!). Für eine Wahl in die Rechnungsprüfungskommission sollten buchhalterische Kenntnisse vorhanden sein.

Mit vorzuschlagenden Personen sollte eine mögliche Kandidatur vorgängig besprochen werden.

Wahllisten nach Art. 37 des Gesetzes über Stimm- und Wahlrecht werden an diesem Abend aufgelegt. Auf Wunsch können diese auch schon vorgängig auf der Gemeindekanzlei bezogen werden. Sie sind spätestens bis 12. Januar 2015 der Gemeindekanzlei einzureichen.

Behördenmitglieder der Amtsperiode 2011/2015:

**Gemeindeammann:**

Gantenbein Hanspeter, Wuppenau (**Rücktritt**)

**Gemeinderäte:**

Anken Walter, Rudenwil

Krucker Bruno, Greutensberg

Seeberger Alfred, Hosenruck

Tobler-Pfusser Alexandra, Wuppenau

**Rechnungsrevisoren:**

Eckmann Urbanski Carmen, Wuppenau (**Rücktritt 2015**)

Fuchs Judith, Hosenruck (**Wegzug 2014**)

Imboden Martin, Wuppenau (**Rücktritt 2015**)

Nessi Franz, Oberheimen (**Rücktritt 2014**)

Salzmann Iris, Hosenruck (**Rücktritt 2015**)

**Wahlbüro:**

Bommer Sonja, Hosenruck (**Rücktritt 2015**)

Haag Martin, Almensberg (**Rücktritt 2015**)

Küttel Josef, Greutensberg

Künzle Hugo, Oberheimen

Moser Marcel, Wuppenau (**Rücktritt 2014**)

Stricker Andreas, Hosenruck (**Rücktritt 2015**)

**Suppleanten Wahlbüro:**

Baumgartner Elvira, Wuppenau

Langenegger Adelheid, Vorrüti

Rechsteiner Leo, Hinterdorf (**Wegzug 2014**)

Im Wahlbüro werden gemäss neuer Gemeindeordnung 3 Mitglieder weniger benötigt.

Für die Wahlkoordination: Ueli Schelling, Wuppenau und Hanspeter Bamert, Hosenruck.

## ADVENTSFENSTER 2014

Wer möchte dieses Jahr ein Adventsfenster machen?  
Meldet Euch bitte bei Sandra Baumgartner  
Tel. 071 930 03 66.

Elvira Baumgartner ist aus zeitlichen Gründen nicht mehr dabei, Sie möchte sich an dieser Stelle herzlich bedanken für die schönen Stunden. Ich freue mich riesig, dass ich es nicht alleine machen muss und heisse Nicole Siegenthaler im Vorbereitungsteam herzlich Willkommen.

Wir hoffen auf viele Anrufe, damit wir die schöne Tradition im Dorf beibehalten können.

Herzlichen Dank.

Sandra Baumgartner und Nicole Siegenthaler.

## MÜTTER- UND VÄTERBERATUNG

Beratungsstelle: Gemeindehaus / Gruppenraum,  
Dorfstrasse 10, 9514 Wuppenau.

Beratungsdaten und -zeiten 2015:

jeden 1. Montag im Monat 10:00 – 12:00 Uhr  
auf Anmeldung!

05.01.15, 02.02.15, 02.03.15, 13.04.15, 04.05.15,  
01.06.15, 06.07.15, 03.08.15, 07.09.15, 05.10.15,  
02.11.15, 07.12.15.

Telefonische Beratung: Montag bis Freitag,  
08:00- 09:30 Uhr; Tel. 071 626 04 54.

E-Mail: [mvb-weinfeld@perspektive-tg.ch](mailto:mvb-weinfeld@perspektive-tg.ch)

## ADVENTSMARKT MIT RACLETTEPLAUSCH

Freitag 28. November 2014 ab 17:00 bis 22:00 Uhr,  
Samstag 29. November 2014 ab 10:00 bis 15:00 Uhr.

Zum ersten Mal laden wir zum Racletteplausch ein, an dem unsere selbst gemachten Adventsdekorationen zu verkaufen sind.

Wir laden sie herzlich ein zum Geniessen und Erleben. Der Anlass findet in der Zimmerei der Familie Baumgartner, Dorfstrasse 20 in Wuppenau statt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Die Landfrauen Nollen.

## NOTHELFERKURS

Samariterverein Schönholzerswilen

Dieser Kurs ist obligatorisch zum Erwerb der Roller- und Autofahrprüfung.

Wir erlernen zusammen das Internationale BLS-AED-Schema, die Grundlagen der Herz-Lungen Wiederbelebung, sowie lebensrettende Sofortmassnahmen.

Kurs: Freitag 31.10.14 von 19:00-22:00 Uhr,

Samstag 01.11.2014 von 08:00-12:00 Uhr / 13:00-16:00 Uhr.

Kurskosten: Fr. 140.-. Kursdauer: 10 h, (der Ausweis ist 6 Jahre gültig). Kursort: Ev. Wuppenau, oder Schönholzerswilen. Anmeldung an: Heidi Signer, Bergli 3, 9514 Wuppenau, Tel. 071 633 18 57 abends bis 21:00 Uhr oder E-Mail: [he-hirschi@bluewin.ch](mailto:he-hirschi@bluewin.ch).

## 300 JAHRE EVANGELISCHE KIRCHE SCHÖNHOLZERSWILEN

Herzliche Einladung zum Reformations-Gottesdienst Sonntag, 02. Nov., um 09:30 Uhr mit Abendmahl unter Mitwirkung des Thurgauer Seniorenorchesters. Im Rahmen der Jubiläumsfeier „300 Jahre Evang. Kirche Schönholzerswilen“ spielen am Reformations-Sonntag rund dreissig Musikantinnen und Musikannten aus den Kantonen Thurgau, St. Gallen, Appenzell, Zürich und dem benachbarten Deutschland im Konzertgottesdienst unter der Leitung von Regula Raas. Wir freuen uns, wenn Sie an dieser Feier mit Musik aus der Gründerzeit der Kirche zu unseren Gästen zählen. Sie sind herzlich eingeladen.

OK-Team 300-Jahre Evang. Kirche,  
Kirchenvorsteherschaft Schönholzerswilen,  
Pfarrehepaar Regine und Johannes Hug.

## MG WUPPENAU-NACHRICHTEN

Unsere Unterhaltungsabende rücken in die Nähe. Unter dem Motto „Dolce far niente“ – auf Deutsch „Süßes Nichts-Tun“ – sind Sie eingeladen, Ihr eigenes „Dolce far niente“ am Donnerstag (13. Nov.) und Samstag (15. Nov.), ab 19.00 Uhr zu geniessen (Kinderprogramm Samstag, ab 13.30 Uhr).

Wir offerieren dazu gute Musik, das Theaterstück „E Maa zum Miete“, und sind rundum für Ihr leibliches Wohl besorgt. Auf ein genüssliches Wiedersehen an unsern beiden Abenden!

Ihre Musikgesellschaft Wuppenau

## KOMMISSION 2000 WATT GESELLSCHAFT

Energietag in der Wuppenauer Mittelstufe

Aus einer Reihe von 4 Energietagen hat am 23. September in den Klassen von Ruedi Gentsch und Herbert Rieser der erste Tag stattgefunden. Anhand verschiedener Experimente konnten die Schüler viel über Energie erfahren, so konnten sie zum Beispiel die Auswirkungen der Lageenergie mittels Knetmasse testen. Je höher die Knete fallen gelassen wurde, desto grösser waren die Dellen. An einem anderen Posten haben sie gelernt, dass selbst aus zwei Zitronen Energie gewonnen werden kann. Am Beispiel eines Knatterbootes haben die Schüler die Kraft des Dampfes erlebt. Wie heiss kann es in einem Solarofen werden? Sehr heiss, wie die Schüler bemerkten – und dies trotz leichtem Nebel. Bei Franz Bilger wurde die Funktionsweise eines Dynamos fachmännisch und detailliert erklärt. Glücklicherweise nur aufgrund eines Filmes haben die Schüler die Kettenreaktion der Kernenergie kennen gelernt. Dass nicht nur experimentiert und gebastelt werden kann versteht sich. Am Nachmittag errechnete jeder Schüler anhand des eigenen Verhaltens seinen ökologischen Fussabdruck. Über das Thema Wärme und Heizen wird im Rahmen des zweiten Energietages im November wieder viel zu erfahren sein! Claudia Ramp, Umweltlehrperson, Mitglied Energiekommission / 2000 Watt Gesellschaft.

## SAMARITERVEREIN SCHÖNHOLZERSWILEN

Ein offenes Bein- und nun?

Der Volksmund und die Medizin sprechen vom offenen Bein, wenn eine Wunde am Unterschenkel besteht, die meist als Bagatellverletzung entstanden ist und nun nicht heilen will. Hausmittel, die üblicherweise bei ähnlichen Verletzungen erfolgreich waren, wirken an solchen Wunden nicht mehr, die Wunde nimmt an Grösse sogar oftmals noch zu. Die weitaus häufigste Ursache, weshalb die Wunde nicht heilt, ist ein gestörter Blutabfluss aus den Beinen. Ursache für diese Abflussstörung sind krankhaft veränderte Venen. Eine weitere Ursache für das offene Bein ist die eingeschränkte Versorgung des Beines mit sauerstoffreichem Blut, medizinisch die arterielle Verschlusskrankheit. Im Volksmund wird dieses Bein als Raucherbein bezeichnet. Rauchen ist aber nicht die alleinige Ursache sondern Bluthochdruck, Zucker-

krankheit und Störungen im Fettstoffwechsel können zu dieser Erkrankung führen. Besteht ein offenes Bein länger als 6 Wochen, wird die Wunde als chronisch bezeichnet. Es lohnt sich, nach den Störfaktoren für die nicht heilende Wunde zu suchen. Dies geschieht einerseits durch eine ausführliche Befragung des Patienten und andererseits durch eine schmerzfreie apparative Untersuchung. Es ist wichtig, die Gründe der schlecht heilenden Wunde zu kennen, um die Wundbehandlung und allfällige Begleitmassnahmen angepasst und korrekt durchführen zu können.

Am Vortrag, vom 24. Oktober 2014, informiert sie unsere Referentin, Frau Maria Signer, Wundexpertin in der Venenklinik Kreuzlingen, über die Ursachen für ein offenes Bein und die verschiedenen Möglichkeiten der Wundbehandlung. Sie erhalten Tipps, wie sie der Entstehung eines offenen Beines vorbeugen können.

Wo: Mehrzweckhalle Schönholzerswilen,

Wann: 24. Oktober 2014, Referentin: Frau Maria Signer Wundexpertin (Venenklinik Kreuzlingen), Uhrzeit: 20:00 Uhr, Kosten: keine, Profitieren: Ja, Dauer: 1h, Parkplätze: genug. Wer: Alle interessierten Personen sind eingeladen und herzlich Willkommen.

## DORFMARKT VITA<sup>plus</sup>

Die Fondue und Raclettezeit ist da!

Zum beliebten Fondue der Mooser-Chäsi gesellt sich neu das Fondue der Familie Abderhalden, die jedes Jahr 100 Tage auf der Buchser Alp Malbun verbringt. Das Alp-Fondue verdankt seine würzige Note dem über einem Jahr gereiften Alpkäse.

Schätzen Sie auch die feinen Raclettesorten der Käsererei Oberli Rislen? In der Käsetheke bieten wir Ihnen im Offenverkauf die Sorten Nature und Chili an. Im Milchkühler finden Sie weitere Sorten in vacuuierten Portionen.

Köstliche Gewürzmischungen von Gurinder und Kressibucher sowie die Gewürzmühlen von Swiss-Alpine-Herbes in Bioqualität verfeinern Ihren Fondue- und Raclette-Genuss.

Als Getränke empfehlen wir Ihnen den Oolong Tee. Mit dem grossen Anteil an Grüntee und der dezenten Zugabe von Pfefferminze haben Sie eine ideale Verdauungshilfe.

Für Weinliebhaber steht der fruchtige „Fendant Solaire“, 75cl Flasche und „s'wyse Seeletröpfli“ in der Halbliterflasche bereit. En Guete mitenand!

Herbstliche Grüsse vom Dorfmarkt-Team.

## ADVENTSAUSSTELLUNG

Winterzauber im Ateliergarten Wuppenau  
Donnerstag: 20. und 27. November 14:00-21:00 Uhr.  
Freitag: 21. und 28. November 14:00-21:00 Uhr.  
Samstag: 22. und 29. November 17:00-21:00 Uhr.  
In der Adventszeit können Sie während den regulären  
Öffnungszeiten dem hektischen Alltag entfliehen und  
in unsere zauberhafte Adventsstimmung eintauchen  
mit heisser Zimtschokolade, Kaffee und Kuchen.  
Öffnungszeiten: Rosenbeiz und Laden; Donnerstag  
14:00-18:00 Uhr, Freitag 14:00-18: Uhr. Dorfstr.18,  
9514 Wuppenau.

## ROADMOVIE

In Braunau findet am 07. November 2014 um 20:00  
Uhr in der Turnhalle Braunau ein Kinoauftritt (Die  
Akte Grüninger) statt.  
Die Gemeinde Braunau freut sich auf Besuche aus  
den Nachbargemeinden.

## BEITRÄGE AN HOCHSTAMM - FELDOBSTBÄUME

Die Gemeinde leistet folgende Beiträge an Neu- und Ersatzpflanzungen von Feldobstbäumen:  
(Minimale Stammhöhe: 1.60 Meter)

**Bodenfondbeitrag:** Der Bodenfond der Gemeinde Wuppenau leistet einen einmaligen Beitrag von Fr. 20.- im Jahr  
der Pflanzung an Material- und Pflanzungskosten.

Für Pflanzungen im Jahre 2014 welche noch nicht angemeldet wurden, können bis zum **31.12.2014** Beiträge bei  
der Gemeindeverwaltung beantragt werden. (bitte untenstehenden Talon mit Kaufquittung einreichen)

**Gemeindebeitrag:** Ein weiterer Förderbeitrag für unsere Hochstammkulturen wird für die ersten 5 Jahre in der  
Höhe des Öko-Beitrages des Bundes von der Gemeinde vergütet. Dies sind Fr. 15.- je Baum und Jahr.  
d. H. für im Jahr **2008** gepflanzte und heute noch stehende Hochstammbäume können Fr. 75.- geltend gemacht  
werden. (Art. 8 NHG Reglement, welches 2004 in Kraft gesetzt worden ist)

### **Anmeldung für Beiträge Hochstamm-Feldobstbäume im 2014**

Name und Adresse: .....

Anzahl der gepflanzten Hochstamm Feldobstbäume:                      Im Jahre **2014**.....  
(Beitrag Bodenfond)

Standort der Bäume: (Parz. Nr.); (Bitte Kaufquittung beilegen).....

Anzahl der gepflanzten Hochstamm Feldobstbäume:                      Im Jahr **2009**  
(Beitrag Gemeinde)

Standort der Bäume: (Parz. Nr.); (Bitte Kaufquittung beilegen)

Zahlungsverbindung: IBAN Nr. ....Name der Bank.....

Datum und Unterschrift: .....